

EINANDER BEGEGNEN

Seelsorgeprojekt
an der
Staatlichen
Wirtschaftsschule
Bad Windsheim

Ein Projekt im Rahmen
der Qualifikation Schulseelsorge

Marie-Luise Küchle-Widulle



Wissenswertes zur Schule

Die Staatliche Wirtschaftsschule Bad Windsheim ist Teil des Beruflichen Schulzentrums Bad Windsheim (BSZ Bad Windsheim).

Sie umfasst momentan 10 Klassen mit ca. 200 SchülerInnen aus zwei Landkreisen sowie ca. 30 Lehrkräften.



Leitbild des BSZ Bad Windsheim

MITEINANDER LEBEN

RESPEKT

VERANTWORTUNG

JEDER ZÄHLT



ENGAGEMENT

WERTE

GEMEINSAM LERNEN

Schulleben - Schulgemeinschaft

- An der Wirtschaftsschule Bad Windsheim werden in allen Fachbereichen regelmäßig Projekte auf wirtschaftlicher, kultureller, sprachlicher, sportlicher, ethisch-religiöser sowie sozialer Ebene durchgeführt. Lediglich der musische Bereich ist weniger ausgeprägt.
- Aufgrund der überschaubaren Größe ist die Schulgemeinschaft familiär und insgesamt geprägt von Nähe und Vertrautheit, sodass ein intensiver SchülerInnenkontakt möglich ist, was zu einem positiven Lernklima beiträgt.

Beratende/unterstützende Angebote an der Schule

- Schulpsychologin
- Verbindungslehrer
- SchülerInnen – Coaches
- StreitschlichterInnen
- Tür- und Angelgespräche
- Beratungslehrer
- Berufsberater

Schulseelsorge – Zielsetzungen

- **Langfristig (ab nächstem Schuljahr)** soll ein Schulseelsorgekonzept für die Schule erarbeitet und eine Schülersprechstunde sowie ein Pausenangebot etabliert werden.

- **Seelsorgeprojekt aktuell:**

Die SchülerInnen sollen Seelsorge in der Begegnung mit ihren Mitmenschen erleben und ermöglichen

→ Kombination von Seelsorge und sozial-diakonischer Lernerfahrung

→ Kooperation mit einem Seniorenheim der Diakonie in Bad Windsheim:
Seniorenheim Neumühle



Schulseelsorgeprojekt - Zielvorstellung

**Das größte Glück sind Begegnungen, die so viel Sonne in unser Herz tragen, dass alle Schatten weit hinter uns fallen.
(Ivona Jovicic)**

In der Begegnung mit Senioren sollen die SchülerInnen die Erfahrung machen, dass sie ihren Mitmenschen viel Gutes tun können, indem sie Zeit mit ihnen verbringen, einfach nur für sie da sind, ihnen zuhören oder von sich selbst erzählen, sich mit ihnen beschäftigen etc. Gleichzeitig sollen sie die Möglichkeit haben zu spüren, dass sie dabei selbst beschenkt werden.

Schulseelsorgeprojekt - Vorbereitung

- **Kontaktaufnahme mit dem Seniorenheim** und Klärung, ob unser Projekt erwünscht und wie es umsetzbar ist
 - Ergebnis: Der Projektvorschlag kam sehr gut an; wir einigten uns auf folgende Rahmenbedingungen und mögliche „Programmpunkte“:
 - Zeitrahmen: Drei Montage hintereinander von 9:30 Uhr bis 10:30 Uhr
 - gegenseitiges Kennenlernen
 - gemeinsamer Spaziergang (trotz kalter Witterung)
 - Zeit für Unterhaltung
 - Quizspiele und sonstige Ratespiele (z.B. Sprichwörter ergänzen)
 - schöne Texte (kurze Geschichten, Gedichte)
 - miteinander singen und beten

Schulseelsorgeprojekt - Vorbereitung

- **Auswahl der Klasse:** Klasse 9, 18 SchülerInnen (davon 11 Evangelische, 5 Katholiken, 1 Alevitin, 1 Bekenntnislose)
- **Absprache mit der katholischen Kollegin** – wir arbeiten eng zusammen und sie war gerne bereit, das Projekt mit durchzuführen
- **Vorstellung des Vorhabens in der Klasse** und Befragung der Jugendlichen, ob sie sich darauf einlassen können und wollen
 - Ergebnis: Einstimmige Zustimmung

Schulseelsorgeprojekt - Vorbereitung

- **Gemeinsames Nachspüren,**
 - was der eigenen Seele gut tut
 - was Senioren gut tun könnte
- **Befragung der Gemeindereferentin** vor Ort, welche viel Erfahrung in der Seniorenarbeit und im Besuchsdienst (Krankenhaus, Altenheim) gesammelt hat- von ihr erhielten wir Tipps, worauf beim Umgang mit Senioren zu achten ist, was diese gerne mögen, wie man mit ihnen ins Gespräch kommen kann und was man beachten, berücksichtigen und evtl. auch unterlassen sollte...

Schulseelsorgeprojekt - Vorbereitung

- **Erarbeitung eines Programms und Vorbereitung der dafür benötigten Materialien**

→ Bildung von Kleingruppen für die verschiedenen Programminhalte:

- Lieder festlegen, Melodien heraussuchen, auf Spotify speichern (sowohl christliche Lieder als auch Volkslieder und Schlager)
- Texte suchen (kurze Geschichten, Gedichte etc.)
- Quizfragen/Rätselfragen/Sprichwörter ausarbeiten und zusammenstellen
- kleine Präsente überlegen und vorbereiten: Muffins, Glückskekse, selbstgebastelte Karten

Unsere Mitbringsel



Schulseelsorgeprojekt - Durchführung

- **Erster Besuch im Seniorenheim: Montag, 11.11.2019**

Geplant war zunächst eine Kennenlernrunde und im Anschluss daran ein gemeinsamer Spaziergang mit Unterhaltung etc.

→Unsere Lernerfahrungen:

- bei der Arbeit/Begegnung mit den Senioren ist hohe Flexibilität erforderlich
- Vorhaben können nicht unbedingt durchgezogen werden wie geplant
- es muss jeweils situativ entschieden werden, was machbar und sinnvoll ist
- mit einigen Senioren im Heim sind kaum Gespräche möglich
- wichtig sind Gelassenheit und Souveränität
- die Senioren sollen spüren können, dass alles so sein darf und okay ist, wie es ist...

Schulseelsorgeprojekt - Durchführung

- **Zweiter Besuch im Seniorenheim: Montag, 18.11.2019**

Geplant war diesmal ein Treffen mit ca. 20 Senioren im Saal des Seniorenheims: Unterhaltung (z.B. über unsere Herkunft, Wohnorte, Werdegang, Berufe), Singen, Quiz, Gebet und Segen

→ Unsere Erfahrungen:

- wieder war Flexibilität gefragt
- die ersten Berührungsängste waren überwunden und die Atmosphäre war wesentlich gelassener und entspannter als beim ersten Mal
- besonders erfreut waren die Senioren vom gemeinsamen Singen
- das Gefühl der Gemeinschaft und der gegenseitigen Zugewandtheit war wohltuend spürbar
- über kleine Gesten (Mitbringsel z.B.) freuten sich die Senioren sehr

Schulseelsorgeprojekt - Durchführung

- **Dritter Besuch im Seniorenheim: Montag, 25.11.2019**
Geplant ist wiederum ein Treffen mit den 20 Senioren im Saal; auf dem Programm steht:
 - Voradventliches
 - gemeinsames Singen
 - Gemeinschaft erleben/miteinander ins Gespräch kommen
 - Gebet und Segen
 - Überreichen der selbstgebastelten Karten

Schulseelsorgeprojekt – bisherige Eindrücke der SchülerInnen

- **„Die Gespräche mit den Senioren waren sehr interessant, als sie von ihrem Leben und ihrer Familie und vom Krieg erzählt haben.“**
- **“Es war lustiger, als ich dachte. Es war sehr interessant, wie das Leben im Seniorenheim vor sich geht. Gespräche waren bei uns leider nicht möglich.“**

Schulseelsorgeprojekt – bisherige Eindrücke der SchülerInnen

- „Beim ersten Treffen war es noch etwas unsicher, doch beim zweiten Treffen war es schon viel lockerer. Als wir mit den Senioren gesungen haben, hat man richtig die Freude in ihren Augen gesehen und die Idee mit den Glückskekse hat ihnen glaube ich gefallen. Und bei den Sprichwörtern waren sie Profis (besser als ich). Diese Erfahrung hat mich überzeugt, dass ich ein Freiwilliges Soziales Jahr mache.“
- „Es war schön zu sehen, wie euphorisch sie waren, als es um das Singen oder um die Sprichwörter ging. Mir wurde auch erzählt, dass sie sich gefreut haben, dass Jugendliche kommen, weil es meist immer nur Kleinkinder sind.“

Schulseelsorgeprojekt – bisherige Eindrücke der SchülerInnen

- „Viele Senioren waren sehr nett und glücklich, uns zu sehen. Es gab mir ein etwas bedrückendes Gefühl, dass manche Senioren nicht mehr von ihren Kindern besucht werden. Ich hatte außerdem Angst, dass die Frau, die wir spazieren gefahren haben einfach auf einmal stirbt und jede Hilfe zu spät kommt. Ich habe großen Respekt vor den Pflegern.“
- **„Der Spaziergang mit den Senioren hat voll Spaß gemacht. Als wir mit ihnen gesungen haben und das mit dem Quiz und den Sprichwörtern gemacht haben, hat mir das voll Freude bereitet, weil die meisten so glücklich waren. Ich überlege ein FSSJ zu machen, da mir alte Leute sehr am Herzen liegen.“**

Schulseelsorgeprojekt - Ausblick

- **Weitere Möglichkeiten seelsorgerlicher Erfahrungen:**
 - SchülerInnen können in Eigenregie und in Absprache mit dem Seniorenheim weiterhin Besuche dort tätigen, um Zeit mit den Senioren zu verbringen (Spaziergänge, Gespräche, Spiele etc.)
 - einmal im Monat während der Religionsstunde:
Walk to talk-Angebot: Während eines gemeinsamen Spaziergangs können sich die SchülerInnen jeweils in Zweiergruppen über bestimmte (gemeinsam festgelegte) Themen oder auch über eigene Anliegen austauschen und sich seelsorgerlich begleiten/unterstützen
 - bei Bedarf stehe ich für Einzelgespräche zur Verfügung (gilt im aktuellen Schuljahr nur für diese Klasse)

Danke für eure Aufmerksamkeit! 😊

